



Eröffneten das Alumni-Fest: Rektor Heinrich Schmidinger und GD Manfred Holztrattner, Präsident des Alumni Clubs. Bilder: Perfekter Rahmen für das Fest: Die Neue Residenz Salzburg. Bilder: PRESSEFOTOS.AT/STORER (1), DAMBERGER (2)



## In einer heißen Sommernacht . . .

Geselligkeit und Networking beim diesjährigen Alumni-Fest in der Neuen Residenz

Das Alumni-Fest ist ein jährlicher Höhepunkt der Uni-Veranstaltungen und bietet die Gelegenheit, sich mit ehemaligen Studienfreunden zu treffen und wichtige Kontakte zu knüpfen. Mehr als 500 Absolventen und Freunde der Universität sind dieses Jahr zum Sommerfest des Alumni Clubs

in die Neue Residenz gekommen. Das herrliche Wetter lockte zahlreiche Gäste auf die Terrasse mit Blick auf Festung und Residenzplatz, gefeiert wurde bis in den frühen Morgen.

Neben den gesellschaftlichen Veranstaltungen, zu denen auch ein jährlicher Empfang für Promotions-Jubilare

gehört, organisierte der Alumni Club im Sommersemester auch Veranstaltungen zum Thema Karriere: Absolventen aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern kamen an die Uni, um ihren jungen Kollegen Ratschläge zu geben, wie man sich schon während des Studiums fit für den Arbeitsmarkt machen kann.

Ebenfalls sehr gut besucht war der EU-Job- und Studieninformationstag. Wegen der Wichtigkeit gerade für die jüngeren Absolventinnen und Absolventen wird diese Veranstaltungsreihe weiter ausgebaut.

**Alumni Club** Universität Salzburg, Info und Anmeldung: [www.alumni.sbg.ac.at](http://www.alumni.sbg.ac.at)



Bettina Akyildiz vom Uni-Kinderbüro, Kunsthistorikerin Christine Dullnig und Fest-Organisator Josef Leyrer vom Alumni Club. Bild: STORER



Feierlaune und Wiedersehensfreude bei den weit über 500 Gästen. Mittleres Bild: Boris Romahn, Sylvia Althammer und Prof. Manfred Knoche vom FB Kommunikationswissenschaft.



Bilder (3): E. STORER/PRESSEFOTOS.AT



Universitätsratsvorsitzender Otto Zich, Vizerektor Rudolf Mosler. Bild: UNI



Hofrat Eduard Paulus mit Gattin Brigitte und SMCA-Direktor Erich Marx.



Josef Bruckmoser (SN), Emeritus Michael Schmolke. Bilder (2): E. STORER

### KUNST UND BOTANIK



Vergangenen Sommer bot der Botanische Garten der Universität Salzburg erstmals auch Raum für Kunst. Im Bild: Forschungsrektor Albert Duschl, Universitätsrätin Dr. Sigune Neureiter und die Künstlerin Hildegard Herget anlässlich der Vernissage von „Zeichen am Wege in Bronze“.

Bild: LEYRER

## Starthilfe für Jungakademiker

### Absolventenbuch

In einer Umfrage wünschten sich die Studienabgänger der Universität Salzburg vom Alumni Club auch Unterstützung beim Einstieg ins Berufsleben. Leider kann der Alumni Club keine Arbeitsplätze vermitteln. Aber es wird ein Medium geschaffen, das die Verbindung zwischen der Universität, ihren Absolventinnen, Absolventen und dem Arbeitsmarkt/der Wirtschaft herstellt: Ein Absolventen-

buch. Dieses ist eine elektronische Sammlung von Bewerbungsunterlagen der Studienabgänger eines Semesters. Die Bewerbungen sind standardisiert und so gestaltet, dass sie für Personalabteilungen aussagekräftig sind und den gängigen Such- bzw. Auswahlkriterien entsprechen. „Mit diesem Recruiting-Instrument reagieren wir auf den Trend, dass immer mehr Unternehmen ihre Auswahlverfahren elektronisch durchführen“, erklärt Josef Leyrer, der das Projekt betreut. Natürlich wird es auch mög-

lich sein, eine Print-Version zu erstellen. Wesentlich bei der Herausgabe eines Absolventenbuchs ist die Garantie des Datenschutzes: Die Absolventendaten werden ausschließlich zu Zwecken des Personalrecruitings weitergegeben, eine Nutzung für andere Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Der Alumni Club Universität Salzburg will damit der Wirtschaft eine wertvolle Serviceleistung anbieten: Die Personalverantwortlichen erhalten aussagekräftige Daten zu den einzelnen Absolventen in digi-

taler Form, es gibt einfache Suchfunktionen und Auswertungsmöglichkeiten. So können qualifizierte Arbeitskräfte gezielt angesprochen werden und es sind wesentliche Einsparungen bei den Einstellungskosten möglich. Die Absolventen/-innen haben wiederum eine effektive Ergänzung zu den Bewerbungen, mit der sie potenzielle Arbeitgeber aus allen Branchen erreichen können. Ziel ist, im kommenden Jahr das erste Absolventenbuch herauszugeben.

**Kontakt:**  
Dr. Josef Leyrer,  
[alumni@sbg.ac.at](mailto:alumni@sbg.ac.at)